

© Günter Richard Wett

Fußgängerbrücke über den Inn

Innstraße
6500 Landeck, Österreich

ARCHITEKTUR
Thomas Schnizer

BAUHERRSCHAFT
Stadtgemeinde Landeck

TRAGWERKSPLANUNG
Wolfgang Schnizer
Andreas Sigl

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Verbindung des Amtsviertels am linken Innufer mit dem Geschäftszentrum im Ortsteil Angedair. Die große Spannweite und der Höhenunterschied der Ufer ist mit einem zarten Stahltragwerk bewältigt, das an den Auflagern mit Druck- und Zugpfählen niedergespannt und fundiert ist, dessen schrägverlaufende Gehwegplatte aussteift und statisch mitwirkt. An der Stadtseite leitet der torartige Betonrahmen die Zugkräfte ins Fundament. An der anderen Uferseite sind in den Betonwangen bewegliche Pendelstäbe verankert. Durch ihre Horizontalität wirkt die Brücke im Stadtraum klärend, sie antwortet gleichsam dem Bahnviadukt und erzeugt beim Gehen auf der schrägen Platte wechselnde Perspektiven. Mit feinen Details und auf die Zugänge abgestimmten Rampen, ist sie eine Synthese von stadtgestalterischer und konstruktiver Sensibilität. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)



© Günter Richard Wett

Fußgängerbrücke über den Inn

DATENBLATT

Architektur: Thomas Schnizer
Bauherrschaft: Stadtgemeinde Landeck
Tragwerksplanung: Wolfgang Schnizer, Andreas Sigl
Fotografie: Günter Richard Wett

Lichtplanung: Christoph Padinger

Maßnahme: Neubau
Funktion: Verkehr

Planung: 1996
Fertigstellung: 1997

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

AUSZEICHNUNGEN

Anerkennung Internationaler Architekturpreis für Neues Bauen in den Alpen 1999
Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2000